

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/40/HS008

Verantwortliche/r:
Frau Mahns

Vorlagennummer:
40/150/2012

Referenzschulen für Medienbildung; Pressemitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|-----------------------|---------------|------------|--------------------|-------------------|
|-----------------------|---------------|------------|--------------------|-------------------|

| | | | | |
|----------------|------------|---|---------------|-----------------------|
| Schulausschuss | 15.11.2012 | Ö | Kenntnisnahme | zur Kenntnis genommen |
|----------------|------------|---|---------------|-----------------------|

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Mit Pressemitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 04.07.2012 wurde durch Herrn Staatssekretär Sibler mitgeteilt, dass 28 weitere Schulen aus ganz Bayern als neue Projektschulen „Referenzschulen für Medienbildung“ begrüßt werden.

Es handelt sich um Schulen aller Schularten, die ab dem Schuljahr 2012/2013 am Projekt zur Etablierung von „Referenzschulen für Medienbildung“ teilnehmen. Sie verstärken die bereits bestehenden 62 Projektschulen, die in den vergangenen beiden Schuljahren ernannt worden waren.

Neben der Hermann-Hedenus-Mittelschule, dem Ohm-Gymnasium nehmen nun ab dem Schuljahr 2012/2013 an dem Projekt „Referenzschule für Medienbildung“ das Emmy-Noether-Gymnasium und die Staatliche Berufsschule teil.

Anlagen: Pressemitteilung (Nr. 157) des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 04.07.2012

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Schulausschuss am 15.11.2012

Protokollvermerk:

Frau Stadträtin Pfister stellt den Antrag, diese Mitteilung zur Kenntnis zum Tagesordnungspunkt zu erheben.

Diesem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Frau Stadträtin Traub-Eichhorn bittet die Verwaltung, in Zukunft darauf zu achten, dass keine weiteren Schulen im Hinblick auf den erhöhten Finanzbedarf als Medienreferenzschule zugelassen werden.

Sie bittet, dass Bewerbungen von Schulen als Referenzschule dem Schulausschuss zur Entscheidung vorgelegt werden.

Die Verwaltung sichert dies zu.

Ergebnis:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Aßmus
Vorsitzende

gez. Mahns
Berichterstatterin

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
V. Zum Vorgang